

Landesversammlung PVRLP – 21.03.2026

PROTOKOLL			10:20 - 13:45
EINBERUFEN VON	Bernd Meyer-Kirschner		
BESPRECHUNGSART	Landesversammlung		
BESPRECHUNGSLEITER	Bernd Meyer-Kirschner		
PROTOKOLLFÜHRERIN	Petra Degen		
TEILNEHMER	siehe Anlage		

Inhalt

Inhalt.....	2
Begrüßung und Totengedenken	3
Dringlichkeitsanträge.....	3
Top 1 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Tagesordnung	3
Top 2 Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung	3
Top 3 Bericht der Vorstandschaft mit anschließender Aussprache.....	3
Top 4 Bericht des Kassenwartes (Geschäftsbericht 2025).....	5
Top 5 Bericht der KassenprüferInnen für folgenden Prüfzeitraum: 01.01.2025 – 31.12.2025	6
Top 6 Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2025	6
Top 7 Wahlen.....	6
Top 8 Vorstellung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplans 2026	7
Top 9 Anträge.....	8
Top 10 Verschiedenes.....	8

Begrüßung und Totengedenken

DISKUSSION	
Der Präsident begrüßt die Versammlung. Der Toten wird gedacht.	

Dringlichkeitsanträge

DISKUSSION	
Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt.	

Top 1 Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Tagesordnung

DISKUSSION	
Der Präsident stellt fest, dass die Einladung zur Landesversammlung und die Tagesordnung satzungsgemäß sind.	

Top 2 Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung

DISKUSSION	
Es sind Vertreter und Vertreterinnen aus 18 Vereinen anwesend. Die Gesamtzahl der Stimmen beträgt 60.	

Top 3 Bericht der Vorstandschaft mit anschließender Aussprache

DISKUSSION

Die hier nicht aufgeführten Tätigkeitsberichte **a) bis c)** (Präsident, Vizepräsident und Kassenwart) befinden sich im Anhang.

d) Bericht der Frauenwartin

Die Frauen haben im Länderpokal 55+ den 4. Platz belegt.

Gabi Ackermann-Buhler plant auch dieses Jahr wieder, mit Kadermannschaften an Frauenturnieren teilzunehmen.

Es sollen auch weiterhin zweimal jährlich Frauentrainings durchgeführt werden. Erfreulicherweise gibt es genügend Bewerber, die diese Veranstaltung ausrichten möchten.

e) Bericht des Jugendwartes

Seit der LV im November 2025 haben keine Turniere oder andere Veranstaltungen der PVRLP Jugend stattgefunden. Allerdings waren im Dezember die Sichtungen für die Nationalmannschaften Jugend und Espoirs, bei denen Rheinland-Pfalz wieder stark vertreten ist:

- Jugendkader
 - Maria Hein (Oppau)
 - Ben Haug (Oppau) als Neuzugang im Kader
- Espoirkader
 - Ella Koch (Landau)
 - Hannes Eberspach (Oppau)
 - Finn Ochsenreither (Bornheim)
 - Leander Becker (Oppau)

Weiterhin ist die Planung für das Jugendländermasters (JLM) in Chemnitz in vollem Gange. Die Sichtung am 29.03. wird wegen der Terminüberschneidung mit der Jugendliga für die Juniors und Espoirs abgesagt. Die Jugendliga dient als Sichtung für die Minimes und Cadets, danach wird für das JLM nominiert.

f) Bericht des Ligawartes

Die Ligasaison 2026 ist vorbereitet. Erfahrungen bei der Terminplanung sind gesammelt und werden es für 2027 einfacher machen.

Steff König hat viele Themen auch auf der Homepage veröffentlicht. Er bedankt sich bei allen, die Feedback bezüglich Korrekturen gegeben haben.

Die aktuelle Ligaordnung lässt bei 8 Mannschaften in den Bezirken keine Auswahlmöglichkeiten zu. Dazu siehe auch 2 Änderungsanträge.

Vorschläge zur Entzerrung in den Bezirken werden aufgenommen (z.B. in einzelnen Bezirken unterschiedliche Termine für Bezirksliga und Bezirksklasse, jeweils auch unterschiedliche Termine in den einzelnen Bezirken).

Die Meldung im Vereinsportal für Spieler in Mannschaften und Mannschaftsführer ist erfolgreich eingeführt.

Pflege ist möglich durch den Kontakt, der in der Bestandserhebung angegeben wird.

Vereine können den Zugang teilen, indem sie eine Gruppenmailbox oder eine Weiterleitungsadresse angeben.

Spieler können erst zugeordnet werden, wenn die Rechnung bezahlt wird.

Die Mannschaftsführer sind für Ligawart und Bezirksleiter die einzigen Ansprechpartner.

Auf dem Spielberichtsbogen sind die Regelkundigen und Schiedsrichter markiert, wenn sie korrekt gemeldet sind. Regelkundige werden durch Pflege der Teilnehmer an den Regelkundekursen erfasst.

Alle sollten die Regeln kennen. Insbesondere die Mannschaftsführer tragen Verantwortung für die Einhaltung der Ligaordnung.

g) Bericht des Schiedsrichterwartes

13 Absolventen der Schiedsrichterausbildung haben die Prüfung erfolgreich bestanden.

Die Zuweisung von Schiedsrichtern zu den Ligagroßspieltagen wird demnächst auf der Homepage veröffentlicht.

h) Bericht des Sportwartes

Im Länderpokal 55+ hat die Mannschaft des PVRLP den 5. Platz belegt.

Da kein Nachfolger für das Amt des Sportwartes gefunden wurde, können diese Saison keine Sichtungen stattfinden. Es gab hingegen großes Interesse an den Online-Informationsveranstaltungen über die Durchführung von Qualis, so dass dieser Aufgabenbereich möglicherweise von einer Gruppe von Interessenten übernommen wird.

Ralf Knobloch verabschiedet sich als scheidender Sportwart und bedankt sich für die immer kollegiale Teamarbeit in seiner 20-jährigen Mitgliedschaft im Vorstand des PVRLP.

Top 4 Bericht des Kassenwartes (Geschäftsbericht 2025)

DISKUSSION	
Siehe Anlage: Bericht des Vizepräsidenten.	

**Top 5 Bericht der KassenprüferInnen für folgenden Prüfzeitraum:
01.01.2025 – 31.12.2025**

DISKUSSION	
Karl-Josef Flühr trägt den Bericht über die Kassenprüfung 2025 vor, die er mit Dagmar Knobloch durchgeführt hat. Die Kontoführung war ordnungsgemäß. Er beantragt die Entlastung des Vorstands.	

Top 6 Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2025

DISKUSSION	
<u>Abstimmung:</u> Ja: 60 Nein: 0 Enthaltungen: 0 Damit ist der Vorstand einstimmig entlastet.	

Top 7 Wahlen

DISKUSSION	
Thomas Hein wird zum Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Thomas Besser wird zum Wahlhelfer bestimmt. <u>Abstimmung:</u> Ja: 60 Nein: 0 Enthaltungen: 0 a) Präsident/in: Sebastian Hein (ASV Ludwigshafen) wird für das Amt des Präsidenten vorgeschlagen. <u>Abstimmung:</u> Es sind 59 Stimmen vorhanden. Ja: 57 Nein: 0 Enthaltungen: 2 Damit ist Sebastian Hein einstimmig zum Präsidenten des PVRLP gewählt. Er nimmt die Wahl an.	

b) Kassenwart/in:

Britta Eichhorn (Flörsheim-Dalsheim) wird für das Amt der Kassenwartin vorgeschlagen. Sie kann nicht anwesend sein. Ihre schriftliche Zusage die Wahl anzunehmen liegt vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung: Es sind 58 Stimmen vorhanden.

Ja: 58 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Damit ist Britta Eichhorn einstimmig zur Kassenwartin des PVRLP gewählt.

c) Sportwart/in:

Verschiedene Personen werden vorgeschlagen, stehen jedoch für das Amt nicht zur Verfügung. Deshalb bleibt diese Position bis zur nächsten Landesversammlung (November 2026) vakant.

Die Konsequenz aus der Nichtbesetzung dieses Amtes ist, dass in dieser Saison verschiedene Veranstaltungen nicht stattfinden können.

Es besteht nur noch die geringe Möglichkeit, dass das Amt kommissarisch übernommen wird.

Immerhin gibt es Menschen, die ihre Bereitschaft zur Hilfe für den Sportwart bzw. die Sportwartin signalisiert haben.

d) Schriftführer/in:

Max Op den Camp (TuS Koblenz-Niederberg) wird für das Amt des Schriftführers vorgeschlagen. Auch er kann nicht anwesend sein. Seine schriftliche Einverständniserklärung für die Annahme der Wahl liegt vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung: Es sind 57 Stimmen vorhanden.

Ja: 57 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Damit ist Max Op den Camp einstimmig zum Schriftführer des PVRLP gewählt.

e) Wahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin:

Dagmar Knobloch wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Vorschläge.

Abstimmung: Es sind 57 Stimmen vorhanden.

Ja: 56 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Damit ist Dagmar Knobloch einstimmig zur Kassenprüferin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Da nicht mehr genügend korrekte Stimmzettel vorhanden waren, wurden die vorhandenen, mit dem Aufdruck der Anzahl der Stimmen pro Verein, korrigiert auf jeweils *eine* Stimme wo notwendig. Dies wurde geprüft durch den Wahlleiter Thomas Hein.

DISKUSSION

Der Wirtschaftsplan 2026 wurde aufgrund der bevorstehenden Neuwahl und noch vorhandener sachlicher Fehler zurückgezogen. Er wird nach Bearbeitung durch den neuen Vorstand in einer Online-Landesversammlung zeitnah zum Beschluss vorgelegt.

Top 9 Anträge

DISKUSSION

Antrag 01 – Vorschlag zur Änderung der Ligaordnung – Ligawart

Der Ligawart erläutert den Antrag. Der Antrag wird zurückgezogen, nachdem Antrag 02 vorgezogen und angenommen wurde.

Antrag 02 – Vorschlag zur Änderung der Ligaordnung – Bezirksleitung Nord

Es handelt sich um den Vorschlag zur Änderung der Ligaordnung der Bezirksleitung Mitte-Nord.

Beide Anträge (01 und 02) haben zum Ziel, 9 statt bisher 8 Rahmenspieltagstermine in der Auswahl zu haben, um terminlich mehr Gestaltungsmöglichkeiten zu bekommen. Die Anzahl der Spieltage ist davon nicht betroffen.

Abstimmung: Ja: 56 Nein: 0 Enthaltungen: 4

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Antrag 03 – Vorschlag zur Änderung der Ehrenordnung – Landesvorstand

Die Frauenwartin erläutert die vorgeschlagenen Änderungen.

Abstimmung: Ja: 58 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

In diesem Zusammenhang gibt es zwei Anregungen aus der Versammlung:

1. diejenigen Personen, die langjährig im Vorstand tätig waren, auf der nächsten Landesversammlung zur Ehrung vorzuschlagen
- und 2. eine redaktionelle Überarbeitung vorzunehmen.

Alle Anträge befinden sich im Anhang.

Top 10 Verschiedenes

DISKUSSION

- Der Ligawart berichtet über Nachfragen und Reaktionen zur Auslegung der in der letzten Landesversammlung verabschiedeten Änderung zu Ligaordnung § 24 Einheitliche Oberbekleidung.

Intendiert war von der Arbeitsgruppe des Antrags, dass ein *zusätzliches* Kleidungsstück, festgelegt auf ein Leibchen oder eine Armbinde, angeschafft werden und mit dem Logo des Vereins bzw. dem Vereinsnamen versehen (Durchmesser mindestens 7 cm) witterungsbedingt über dem Vereinstrikot und nach Bedarf weiteren Kleidungsstücken getragen werden muss. Auf der Landesversammlung wurde dann noch auf Antrag eine Kopfbedeckung mit Logo oder dem Vereinsnamen zugelassen.

Es hat sich herausgestellt, dass durch die Formulierung („alternativ“) eine weitere Deutung möglich ist, die besagt, dass als Alternative zu dem oben Gesagten das ausschließliche Anbringen des Logos bzw. Vereinsnamens auf dem zuoberst getragenen Kleidungsstück erlaubt ist, etwa mithilfe eines Buttons. Die Forderung, dass die Vereinszugehörigkeit von außen immer erkennbar sein muss, ist damit erfüllt. Das Vereinstrikot muss grundsätzlich unter diesen Kleidungsstücken getragen werden.

Nach eingehender Darstellung und Diskussion des Sachverhaltes teilt der Sportwart mit, dass für die Saison 2026 beide Varianten zugelassen werden, die Handhabung der Vereine beobachtet und ggf. für die nächste Landesversammlung per Antrag eine Präzisierung der Formulierung angestrebt wird.

- Es liegt ein Antrag der Boulefreunde Mühlhofen vor, in dem die Anpassung der Richtlinie Rangliste vorgeschlagen wird mit dem Ziel, die Vergleichbarkeit und Aussagekraft der Rangliste zu erhöhen, indem weitere Anlässe zur Bepunktung wie z.B. Ligaspiele und Pokalspiele in die Wertung eingehen, wie das in anderen Landesverbänden schon umgesetzt wird.

Der Antrag ist nicht fristgerecht eingegangen, wird aber zur Diskussion zugelassen. Er wird recht kontrovers diskutiert. Die Diskussion wird schließlich auf andere Zeiten und Plattformen verlagert. Der Antrag soll überarbeitet und auf der nächsten Landesversammlung zur Abstimmung gebracht werden.

- Michael Dörhöfer, Präsident des DPV, berichtet über die Vorgänge rund um den ersten Dopingfall im Pétanque in Deutschland. Ein Spieler hat sich freiwillig zur Dopingprobe gemeldet. Er war in dem Glauben, dass es ausreicht, wenn das Asthmamedikament, dass er seit vielen Jahren einnehmen muss, auf der Liste der WADA (World Anti-Doping Agency) mit den erlaubten Medikamenten steht. Es stand jedoch nicht auf der Liste der erlaubten Medikamente der NADA (*National* Anti-Doping Agency). Es ist unbedingt erforderlich, dass betroffene Spielerinnen und Spieler sich auf der NADA-Liste (per App aufrufbar) über die erlaubten Medikamente informieren. Die Liste enthält auch Vorschläge für alternative Medikamente. Um die Fördermittel nicht zu verlieren, ist der DPV gezwungen, die Beschlüsse der NADA umzusetzen. Eine Sperre bedeutet, dass die betreffende Person für den festgesetzten Zeitraum jegliche Aktivitäten der betreffenden Sportart einstellen muss; dazu gehört die Teilnahme am Training und an Wettbewerben.

Weiterhin informiert er die Landesversammlung über das Großprojekt eines Hallenbaus in Rodgau bei Frankfurt. Der Bau der Boulehalle soll mitgliedsbeitragsneutral vonstattengehen und der Betrieb über eine Betreibergesellschaft laufen. Da die vorhandenen Boulehallen oft ausgebucht sind, sieht er das Projekt als gute Idee.

- Ralf Knobloch weist darauf hin, dass noch ein Ausrichter für die Quali mixte gesucht wird.

- Nach der Veranstaltung findet die Pokalauslosung für 2026 statt.

PRÄSIDENT PVRLP

Bernd Meyer-Kirschner

SCHRIFTFÜHRERIN PVRLP

Petra Degen

Anhang

Anwesenheitsliste

Einladung mit endgültiger Tagesordnung

Berichte der Vorstandsmitglieder

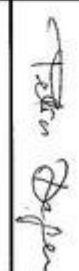
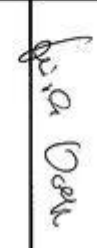
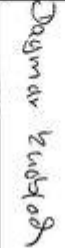
Protokoll Kassenführung

Anträge inkl. Ehrenordnung

Verein-Nr.	Verein	Vorname	Nachname	Funktion	Vert	Unterschrift
09-001	BF Le Cochonnet Rockenhausen 1986 e. V.	Karin	Felix Czeska	Ansprechpartner	N	
		Karl	Rechtenwald	Kassenwart	Y	
09-004	PC Speyer 1992 e.V.	Stefan	Karl Rechtenwald	Ansprechpartner	N	
		Michael	Deuer	Präsident	N	
		Christoph	Jost	Mannschaftsführer	N	
09-006	PC Bacharach 1994 e.V.	Wolfgang	Marco Reitzer	Kassenwart	Y	
		Boris	Bien	Ansprechpartner	N	
09-008	1. Lauterer Boule-Club e.V.	Wolfgang	Bien	Präsident	N	
		Boor	Schrittführer	Schriftführer	N	
09-009	SV Schweighofen 1959 e.V. / Abt. Boule	Uwe	Sitt	Ansprechpartner	N	
		Vincent	Buhler	Präsident	N	
		Tanja	Sitt	Ligaverantwortlicher	N	
		Vincent	Buhler	Kassenwart	N	
		Andreas	Klein	Vizepräsident	N	
09-010	BC Wilde Wutz e.V. Wörrstadt	Isolde	Mussel	Ansprechpartner	N	
		Ursel	Becker	Kassenwart	N	
09-011	BC Trier e.V.	Christian	Ursel Becker	Präsident	N	
		Astrid	Lintz	Vizepräsident	N	
09-013	Port. SuK/Vabt. Boule Bad Kreuznach	Antonio	Lorig	Kassenwart	N	
		Antonio	Peter Lipke	Ansprechpartner	N	
09-016	1. BV Pirmasens 1999 e.V.	Klaus	Bien	Präsident	N	
		Klaus	Block	Mannschaftsführer	N	
09-016	1. BV Pirmasens 1999 e.V.	Michaela	Hartmann	Ansprechpartner	N	

Verein-Nr.	Verein	Vorname	Nachname	Funktion	Vert.	Unterschrift
09-017	Hochsteiner BC 1991 e.V.	Reiner Christiane Wilfried	Schulz Naujox Dielmann	Präsident Kassenwart Vizepräsident Ansprechpartner	N N	
09-020	BC Landau e.V.	Rainer Michael Dominik	Held Weis Wonneberger Rainer Held	Präsident Vizepräsident Kassenwart Ansprechpartner	Y Y Y	
09-022	Bornheimer Boule Club "Wooh Draa" e.V.		Thomas Besser	Ansprechpartner		
09-023	BC Knapp Denzwe e.V.	Stefan Michael	Andreas Schmadel Keller Ries Stefan Keller	Ansprechpartner Präsident Vizepräsident Ansprechpartner	Y	
09-024	1. Pétanque-Club Rheinbouler Worms e.V.					
09-025	Otterheimer Bärenbouler		Jonas Hilzendegen	Ansprechpartner		
09-026	PC Carreau Mayence e.V.	Beate Anja Serge	Franken Adams Beate Franken Antony	Präsident Kassenwart Ansprechpartner Präsident	Y N	
09-027	Pétanque 07 Morbach e.V.	Christoph Jürgen Jürgen	Serge Antony Kissel Schwarz Hippchen Dr. Jürgen Hippchen	Ansprechpartner Präsident Vizepräsident Kassenwart Ansprechpartner	Y Y Y	
09-030	Freie Mainzer SG e.V.					

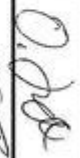
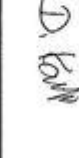
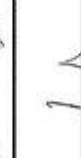
Verein-Nr.	Verein	Vorname	Nachname	Funktion	Vert.	Unterschrift
09-035	1. PC Les Amis de Boule Wachenheim	Wolfgang	Kuhn	Kassenwart	Y	
		Wolfgang	Kuhn	Ligaverantwortlicher	Y	
		Wolfgang	Kuhn	Präsident	Y	
09-036	TSV 1908 Freckenfeld e.V.	Dirk	Jaksch	Ansprechpartner	Y	
		Max	Op den Camp	Ligaverantwortlicher	Y	
09-038	TuS 1890 Koblenz-Niederberg e.V.	Daniel	Trenowsky	Präsident	Y	A. Jaksch
		Simone	Frey	Kassenwart		
		Tilman	Haase	Ligawart		
09-039	Boule-Freunde Hauenstein e.V.	Rainer	Krings	Vizepräsident		
		Michael	Klein	Ligaverantwortlicher	N	
		Peter	Caspers	Kassenwart	Y	
		Roméo	Faustmann	Präsident		
		Helke	Müller	Schriftführer		
09-041	Bouleclub Saubrenner Wittlich e.V.	Gerhard	Roméo Faustmann	Ansprechpartner	Y	
			Haag	Präsident		
09-045	TV Pforz-Maximiliansau Abt. Boule	Marliese	Gerhard Haag	Ansprechpartner		
		Claudio	Jedic	Kassenwart		
09-046	1. PC Worms Milites Gloriosi e.V.	Lars	Rolando Jedic	Ansprechpartner	Y	
		Susanne	Heinecke	Vizepräsident	Y	
		Yvonne	Becker	Präsident	Y	
			Eck	Kassenwart	Y	
09-047	BC Herenheim e.V.		Susanne Becker	Ansprechpartner		

Verein-Nr.	Verein	Vorname	Nachname	Funktion	Vert.	Unterschrift
09-048	Boule-Club Rheingrafenstein e. V.	Bernd Berthold Bernd Hans-Peter Karl-Josef	Meyer-Kirschner Steiner Meyer-Kirschner Rauschenbach Fluhr	Ligaverantwortlicher Kassenwart Präsident Sportwart Vizepräsident Anspruchspartner Schriftführer	Y	
09-049	1. BCN 04 Niederkirchen	Anna Lena	Bohl	Schriftführer		
09-050	SV 1920 e.V. Kibbelberg	Manfred Weis		Anspruchspartner		
09-051	PF Wartbergbouler Alzey	Ralf Ralf Dagmar	Frisch Volker Knobloch Knobloch Knobloch Ralf Knobloch	Anspruchspartner Mannschaftsführer Präsident Kassenwart Anspruchspartner	N Y	
09-054	VFSK 1900 Oppau e.V.	Jürgen Carsta	Hatzenbühler Glaser Sascha Stengel	Präsident Sportwart Anspruchspartner	Y	
09-055	TSV 1882/1921 Flörsheim - Dalsheim e.V.	Peter	Fahrnbach	Präsident		
09-056	TSV Mittelbach-Hengstbach e.V.	Walter Marc	Müller Sand Walter Müller	Präsident Ligaverantwortlicher Anspruchspartner	N	
09-057	DFG Budenheim e.V. - Club Éaubonne -	Armin Armin Dagmar	Horn Horn Lienenkämper Armin Horn	Ligaverantwortlicher Kassenwart Schriftführer Anspruchspartner		
09-063	TV Weillenthum 1868 e.V.	Claudia Busch		Anspruchspartner		

Verein-Nr.	Verein	Vorname	Nachname	Funktion	Vert.	Unterschrift
09-065	TUS 1953 Söngenloch e.V.	Judith	Mager	Jugendwart		
		Michael	Lothar Gereke	Ansprechpartner		
		Susanne	Urnke	Vizepräsident		
		Michael	Wahl	Schrittführer		
		Roland	Jücker	Mannschaftsführer		
		Roland	Thiel	Ligawart		
		Christian	Sexauer	Präsident		
		Roland	Thiel	Sportwart		
09-066	Les petites Trier		Roland Thiel	Ansprechpartner		
		Petra	Kramke	Sportwart		
09-067	TUS Altweller 1898 e.V.					
		Rita Anne	Abteilung Boule Ralf Regg	Ansprechpartner		
		Wolf-Ulrich	Scharb	Schrittführer		
			Wessolowski	Präsident		
09-069	SV Meckenbach e.V. 1974		Wolf-Ulrich Wessolowski	Ansprechpartner		
09-071	TV Edigheim					
		Gerd	Gerhard Eberspach	Ansprechpartner		
			Prause	Präsident		
09-073	VSK Germania 1919 e.V.		Thomas Welland	Ansprechpartner		
		Wolfgang	Frey	Präsident		
		Peter	Blaetner	Ligawartwärtlicher		
09-075	Boisplatzverein Mühlfeld 2001 e.V. Abt. Boule		Blaetner Peter	Ansprechpartner		
		Eric	Sahling	Kassenwart		
		Stefan	Bunge	Ligawartwärtlicher		
		Thomas	Thull	Präsident		
09-076	Boule Rouge Ingelheim e.V.		Stefan Bunge	Ansprechpartner		
		Norbert	Faul	Präsident		
		Norbert	Faul	Präsident		
		Norbert	Faul	Präsident		
09-078	la boule e.V.		Silvia Braun	Ansprechpartner		

PVRLP

Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Verein-Nr.	Verein	Vorname	Nachname	Funktion	Verti	Unterschrift
09-079	Boulefreunde Rostheim e.V.	Jürgen Frank	Zipka Bollmann Jürgen Zipka	Präsident Schriftführer Ansprechpartner	☒ ☒ ☒	
09-080	ASV 1898 Ludwigshafen e.V.	Jörg Mario Dennis	Sebastian Hein Zimmermann Koracs Kaballo Jörg Zimmermann	Ansprechpartner Präsident Vizepräsident Kassenwart Ansprechpartner	☒ ☒ ☒ ☒ ☒	 D. K.M.
09-081	Kruppball Kleinmischel e.V.	Volker	Nicolay	Präsident	☒	
09-082	TSV Hütchenhausen e.V.	Ralf Wolf	Ralf Wolf	Ansprechpartner	☒	
09-083	SV Feldkirchen e.V.	Axel	Michael Waldford Rau-Reisinger	Ansprechpartner Vizepräsident	☒	
09-084	Turgemeinde 1861 e.V. Mainz-Gonsenheim	Axel Rau-Reisinger	Axel Rau-Reisinger	Ansprechpartner	☒	
09-085	TV 1894 Asselheim e.V.	Norbert Schott	Norbert Schott	Ansprechpartner	☒	
09-086	Boule Club Bad Dürkheim 2023 e.V.	Hans Peter Höhn	Hans Peter Höhn	Ansprechpartner	☒	
09-087	TUS 1848 Galsheim e.V.	Rolf Lehmann	Rolf Lehmann	Ansprechpartner	☒	

PVRLP
 u
 Taron Wolf
 David A.
 Uwe
 Schäfers
 Schäfers
 Ling Wolf

Michael
 Schäfers
 Schäfers
 Schäfers

Jugendleiter
Sportwart

Heide Becker
Ruf 1234



An die Mitgliedsvereine
des Pétanque Verband Rheinland-Pfalz

Ludwigshafen / Bad Kreuznach,
den 21.02.2026

Einladung zur Landesversammlung

Liebe Mitgliedsvereine des PVRLP,

nachfolgend erhaltet ihr die aktualisierte Einladung zur Landesversammlung des PVRLP

am 21.03.2026 ab 10:00

in Bad Kreuznach, Saline Karlshalle 11, Brauwerk

Die Tagesordnung und die vorliegenden Anträge findet ihr im Anhang.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und ausgiebige Debatten.

Mit sportlichen Grüßen

gez.
Meico Meyer-Kirschner
Präsident PVRLP


Jürgen Hatzenbühler
Vizepräsident PVRLP

Hinweis an die Mitglieder

Anträge, die in dieser Landesversammlung zur Abstimmung gestellt werden sollen, konnten lt. Satzung §13 Absatz (8) und (9) bis zum **28.02.2026** schriftlich mit Begründung eingereicht werden.

Da ein Antrag nach dieser Frist einging, kann dieser nur durch einen Dringlichkeitsantrag eingebracht werden.

Auszug aus der Satzung:

(8) Anträge sind spätestens drei Wochen vor Beginn der ordentlichen LV schriftlich mit Begründung bei der PVRLP-Geschäftsstelle bzw. dem Vorstand einzureichen. Für Anträge auf Änderung der Satzung gilt §15.

(9) Darüber hinaus können Anträge als Dringlichkeitsanträge behandelt werden, wenn sie in der Landesversammlung schriftlich eingebracht werden und eine 2/3 Mehrheit der abgegebenen Ja- und Neinstimmen der Behandlung zustimmt; Satzungsänderungen können nicht als Dringlichkeitsantrag behandelt werden. Enthaltungen und ungültige Stimmen sind nicht mitzuzählen.

Pétanque Verband Rheinland-Pfalz e.V.

c/o Vizepräsident Jürgen Hatzenbühler | Fürstenstraße 18a | 67065 Ludwigshafen

+49 1522 893 63 23 | www.pvrlp.com | vize@pvrlp.com



Der Vorstand des PVRLP lädt herzlich zur Landesversammlung am

21.03.2026 ab 10:00

in Bad Kreuznach, Saline Karlshalle 11, Brauwerk ein.

Die Tagesordnungspunkte und die vorliegenden Anträge findet ihr hier.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und ausgiebige Debatten.

Mit sportlichen Grüßen

gez.

Meico Meyer-Kirschner
Präsident PVRLP


Jürgen Hatzenbühler
Vizepräsident PVRLP

Tagesordnung der Landesversammlung am 21.03.2026

TOPs

Begrüßung und Totengedenken

Dringlichkeitsanträge

1. Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und Tagesordnung
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung
3. Bericht der Vorstandschaft mit anschließender Aussprache
 - a) Bericht des Präsidenten
 - b) Bericht des Vizepräsidenten
 - c) Bericht des Kassenwartes
 - d) Bericht der Frauenwartin
 - e) Bericht des Jugendwartes
 - f) Bericht des Ligawartes
 - g) Bericht des Schiedsrichterwartes
 - h) Bericht des Sportwartes
4. Bericht des Kassenwartes (Geschäftsbericht 2025)
5. Bericht der KassenprüferInnen für folgenden Prüfzeitraum:
01.01.2025 – 31.12.2025
6. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2025
7. Wahlen
 - a) Präsident/in
 - b) Kassenwart/in
 - c) Sportwart/in
 - d) Schriftführer/in

Pétanque Verband Rheinland-Pfalz e.V.

c/o Vizepräsident Jürgen Hatzenbühler | Fürstenstraße 18a | 67065 Ludwigshafen

+49 1522 893 63 23 | www.pvrlp.com | vize@pvrlp.com



e) Kassenprüfer/in

8. Vorstellung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplans 2026

9. Anträge

- Antrag 01 – Vorschlag zur Änderung der Ligaordnung – Ligawart
- Antrag 02 – Vorschlag zur Änderung der Ligaordnung – Bezirksleitung Nord
- Antrag 03 – Vorschlag zur Änderung der Ehrenordnung – Landesvorstand
- Weitere Anträge nach Zulassung wg. Dringlichkeit

10. Verschiedenes

Hinweis!

Bitte beachtet die Regelung der Geschäftsordnung zur Stimmberechtigung für nicht bestellte Vertreter:

Auszug aus der Geschäftsordnung §3:

(...)

Soll ein Verein von einem Verbandsangehörigen vertreten werden, der nicht bestellter Vertreter dieses Vereins ist, muss er nachweislich dazu beauftragt worden sein, bspw. per Vollmacht. Die Vollmachten sind dem Schriftführer bei der Anmeldung auszuhändigen.

Anhang der Dokumente

00 PVRLP Wirtschaftsplan 2026

Anträge des Vorstandes und seiner Mitglieder

01-20260221 PVRLP Antrag Ligawart Rahmentermine

02-20260221 PVRLP Antrag Bezirksleitung Nord Rahmentermine

03-20260221 PVRLP Antrag Ehrenordnung

03a-09-PVRLP Ehrenordnung-20260321-Entwurf

Weitere Anträge der Mitgliedsvereine

Abstimmung wg. Dringlichkeit:

20260307 BF Mühlhofen Antrag Rangliste

Pétanque Verband Rheinland-Pfalz e.V.

c/o Vizepräsident Jürgen Hatzenbühler | Fürstenstraße 18a | 67065 Ludwigshafen

+49 1522 893 63 23 | www.pvrlp.com | vize@pvrlp.com

PVRLP

Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.



Präsident des PVRLP
Bernd Meyer-Kirschner
Kurhausstrasse 11
55583 Bad Kreuznach
Präsident@Pvrlp.com
Handy: 0159 0117 8752
21.03.2026

Kurzer Tätigkeitsbericht des Präsidenten

Vom November, der letzten Landesversammlung bis heute hatte ich noch einige Termine, bei denen ich gehofft hatte, meine Nachfolgerin/Nachfolger beim aoVT oder wie am letzten Wochenende in Fulda beim Hauptausschuss des DPV vorstellen zu können. Dies ist mir leider verwehrt geblieben.

Somit habe ich mich beim DPV Präsidium und meinen Kollegen der Landesverbände verabschiedet, ohne ihnen mitteilen zu können, wer zukünftig die Interessen des Landesverbandes Rheinland-Pfalz vertritt. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich noch einmal beim Präsidium des DPV und besonders bei Michael Dörrhöfer für das Präsent und die gute Zusammenarbeit auch im DM-Team bedanken.

Im Februar 1999 vor fast 27 Jahren wurde ich zum ersten mal in den Vorstand des PVRLP als Sportwart gewählt .

In diesen Jahren habe ich mit Pausen drei mal das Amt des Präsidenten ausgeübt, und habe 4 Jahre die Geschäftsstelle geleitet.

PVRLP

Pétanque Verband Rheinland-Pfalz e.V.



Meine Frau Christine Arndt hat über 4 Jahre die Kassengeschäfte übernommen.

Mir würde es schon reichen, wenn von unseren Delegierten einige nur ein Teil dieser Zeit aufbringen würden.

Ihr könnt sicherlich verstehen, dass ich nach so langer Zeit und dann mit fast 75 Jahren gerne das Amt an jüngere weitergeben möchte.

Für heute wünsche ich mir eine sachliche, konstruktive und erfolgreiche Landesversammlung.



Meyer-Kirschner

Präsident

PVRLP

Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.



Vizepräsident
Jürgen Hatzembühler
Ludwigshafen, 20.03.2026

Kurzbericht Vizepräsident zur LV am 21.03.2026

Die Zeit seit der letzten Landesversammlung war auf verschiedenen Feldern von intensiven Aktivitäten geprägt.

Digitalisierung

In konstruktiven Treffen in Präsenz und Online wurden, die durch die Förderung des LSB möglichen Erweiterungen und Fortentwicklung von Vereins- und Ligaplattform, konzipiert und in Teilbereichen umgesetzt. Dabei sind erste Funktionen implementiert und konnten schon im produktiven Einsatz innerhalb der Bestands- und Mannschaftsmeldung von den Mitgliedern eingesetzt werden. Ein großer Dank geht hier an Steff König und Ulrich Becker, die neben der konzeptionellen Erweiterung dann auch die Umsetzung und Implementierung aktiv voranbrachten.

Ein weiteres Treffen gab es mit dem designierten Beauftragten für Digitalisierung im DPV, Andreas Kempf. Sinn dieses Treffens war der Austausch über die Software und Möglichkeiten der Erweiterung und Weiterentwicklung.

Im Rahmen der Vermittlung von Verbandserfahrung und Wissen wurde eine Veranstaltung mit dem scheidenden Sportwart Ralf Knobloch durchgeführt, wobei dort die einzelnen Schritte für die Durchführung mit digitalen und analogen Tools durchgespielt wurde und die Anwesenden einen ersten Einblick über die Abläufe einer Durchführung von der Vorbereitung der Ausschreibung bis hin zur Meldung der qualifizierten Teams und dem Erfassen der erworbenen Ranglistenpunkte gegeben wurde.

Das Thema Wissen wird Fortsetzung finden und in einer Veranstaltung im ersten Halbjahr werde ich mit Leander Becker eine Veranstaltung zum Thema „Pressearbeit mit KI“ durchführen, die exemplarisch und praktisch zeigen soll, wie Vereine ihre Außendarstellung effizient gestalten können.

Kommunikation

Die Zeit zwischen den Landesversammlungen war dadurch stark geprägt, dass die Kommunikation verbandsintern vor allem ein großes Thema hatte: die Gewinnung von Kandidaten für die zu wählenden Vorstandsposten des Präsidenten/in, Kassenwart/in, Sportwart/in und Schriftführer/in. Dazu habe ich viele Artikel und Aufrufe publiziert, um auf der einen Seite gut und umfassend zu informieren, aber auch um Menschen zu gewinnen, die ein Amt übernehmen werden.

In direkter Ansprache war es mit anderen Vorstandsmitgliedern möglich, zwar ein Problembewusstsein für die Lage des Verbandes zu entwickeln, letztendlich ist es aber nicht gelungen für das Amt des SportwartS/in jemanden zu gewinnen.

Eine meiner Aufgabe war auch Berichte aus allen Ressorts, sofern sie selbst nicht in der Lage waren, direkt auf der Homepage zu publizieren, entsprechend zu veröffentlichen.





PVRLP

Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Allgemein

Neben diesen Aufgaben habe ich mehrere Veranstaltungen besucht, wie Schiedsrichterausbildung, Schiedsrichter-Meeting, Liga-Vorbereitungssitzungen von Mitte-Süd und Mitte-Nord sowie alle Vorstandssitzungen in Präsenz und Online.

Zu meinem Aufgabenbereich gehörte dabei auch die Vorbereitung und Einberufung der Vorstandssitzungen, wie auch die logistische und technische Umsetzung.

Durch die krankheitsbedingte Vakanz unseres Kassenwartes übernahm ich auch die Kommunikation auf einem privaten Kanal mit Rainer Görg und bereitete die Kassenprüfung entsprechend vor und nahm an ihr mit den Kassenprüfern teil. Seit dem 17.03.2026 habe ich vollen Zugang zum Verbandskonto und werde bis zur regulären Übernahme durch eine/n neugewählte/n Kassenwart/in dort unterstützend bei Kassengeschäften mit der Geschäftsstelle tätig sein.

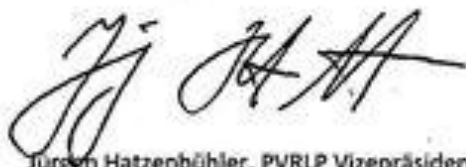
Überweisungen und Auszahlungen werden nach dem 4-Augen-Prinzip mit einem zukünftigen Präsidenten/in oder Kassenwart/in bis zur vollständigen Übergabe getätigt.

Kurzbericht zum Bereich Kasse in Vertretung des Kassenwartes (krankheitsbedingt nicht anwesend)

Die Kassengeschäfte wurden lt. Kassenwart in einem schwierigen Zustand übergeben und es bedurfte eines großen Kraftaktes das Jahr 2025 korrekt abzuschließen. Bis auf wenige fehlende Belege, die aber sachlich und mit Hilfe der Betroffenen nachvollzogen werden konnten, ergaben sich keine gravierenden Fehler. Der Abschluss der Jahres 2025 und der Kassenstand wird auf der Landesversammlung mdl. Vorgetragen und wird durch die Prüfung hier in der Landesversammlung bewertet.

Ein vorliegender Wirtschaftsplan wurde auf Grund der bevorstehenden Neuwahl und noch vorhandener sachlicher Fehler zurückgezogen und wird nach Bearbeitung durch den neuen Vorstand in einer nachzuholenden Online-Landesversammlung zeitnah zum Beschluss vorgelegt.

Aus gesundheitlichen Gründen kann der Kassenwart Rainer Görg sein Amt nicht weiter ausfüllen. Er bedankt sich für den kollegialen und sachlichen Umgang und wünscht dem Landesverband eine gute Zukunft.



Jürgen Hatzenbühler, PVRLP Vizepräsident



Protokoll der Kassenprüfung

Kassenprüfungsbericht für das Jahr 2025
für den Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Am 05. März 2026 hat die Kassenprüfung im Clubheim des Boule-Club Rheingrafenstein e.V. in Bad Münster am Stein für den Zeitraum vom 01.01. bis 31.12.2025 stattgefunden.

Die Kassenprüfung wurde von den gewählten Kassenprüfern Dagmar Knobloch und Karl-Josef Flühr durchgeführt.

Die Kassenprüfung hat keine groben Beanstandungen ergeben. Die Konten wurden für den o.a. Zeitraum ordnungsgemäß und ordentlich geführt.

Es wurde keine Prüfung der Rechtmäßigkeit der Ein- und Auszahlungen durchgeführt.

Bemerkungen:

1. Der Vizepräsident des PV RLP, Jürgen Hatzenbühler, hat uns alle Unterlagen per PC als pdf-Dateien zur Verfügung gestellt.
2. Bei einem Vorschuss von 1.000 € für Bewirtungskosten beim Länderpokal etc. wurde vergessen, einen Beleg hierzu zu fertigen; aber die Auszahlung wurde per Kontoauszug nachgewiesen.
3. Auch wenn wir keine Rechtmäßigkeit der Ausgaben geprüft haben ist uns etwas aufgefallen. Es wird angeregt, dass in Zukunft das eingereichte Spesen- und Reisekostenformular ordnungsgemäß im unteren Teil von der Kasse ausgefüllt und damit bescheinigt wird, damit die angefallenen und ausgezahlten Spesen und Reisekosten nachvollzogen werden können. Es reicht unseres Erachtens nicht aus, dass die angefallenen Kosten nur Anhand der Kontoauszüge, die alle ordnungsgemäß vorhanden waren, geprüft werden können.

Alles in Allem sind dies kleine Beanstandungen, die an der ordnungsgemäßen Kassenführung keinerlei Zweifel aufkommen lassen.

Aus diesem Grund beantragen wir die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2025.

Dagmar Knobloch

Dagmar Knobloch
Löwengasse 21
55232 Alzey

Karl-Josef Flühr

Karl-Josef Flühr
Rheingrafenstr. 2 B
55583 Bad Kreuznach



Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Antragseingang: 21.02.2026

Antrag des Ligawartes an die Landesversammlung

- §6 Abs. 7 | 9 Rahmentermine

Der Ligawart des PVRLP beantragt nachstehende Änderung der Ligaordnung.

Die durch die Ligaordnung vorgegebenen Rahmentermine sollen von 8 auf 9 erhöht werden.

Hierzu ist der §6 Abs. 7 wie folgt zu ändern.

Alt:

§ 6 Aufgaben des Ligawarts

...

(7) Er legt bis zum 30.11. des Vorjahres alle Spieltage für die RLP-Liga sowie die RL-Ligen

fest. Des Weiteren legt er für jede andere Liga acht Termine fest, die für die auf den Bezirksvorbereitungssitzungen zu erstellenden Spielplänen verbindlich sind. Der letzte der acht Termine ist grundsätzlich der Ersatzspieltag (s. §13 Abs. 7).

Neu:

§ 6 Aufgaben des Ligawarts

...

(7) Er legt bis zum 30.11. des Vorjahres alle Spieltage für die RLP-Liga sowie die RL-Ligen fest.

Des Weiteren legt er für jede andere Liga neun Termine fest, die für die auf den Bezirksvorbereitungssitzungen zu erstellenden Spielplänen verbindlich sind. Der letzte der neun Termine ist grundsätzlich der Ersatzspieltag (s. §13 Abs. 7).

Begründung:

2026 war die Terminfindung in 3 Bezirken sehr schwer. Der zusätzliche Rahmentermin ermöglicht mehr Flexibilität bei der Gestaltung für die Heimspieltage in den Bezirken.

gez.

Steffen König

PVRLP Ligawart



Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Antragseingang: 21.02.2026

Antrag der Bezirksleitung Mitte-Nord an die Landesversammlung
- § 6 Abs. 7 | 9 Rahmentermine

Der Bezirksleiter Mitte-Nord beantragt nachstehende Änderung der Ligaordnung.
Die durch die Ergänzung des § 6 Abs. 7 der Ligaordnung soll den Bezirken mehr Flexibilität bei der Festlegung der Ligatermine geben werden.

Alt:

§ 6 Aufgaben des Ligawarts

...

(7) Er legt bis zum 30.11. des Vorjahres alle Spieltage für die RLP-Liga sowie die RL-Ligen fest. Des Weiteren legt er für jede andere Liga acht Termine fest, die für die auf den Bezirksvorbereitungssitzungen zu erstellenden Spielplänen verbindlich sind. Der letzte der acht Termine ist grundsätzlich der Ersatzspieltag (s. § 13 Abs. 7).

Neu:

§ 6 Aufgaben des Ligawarts

...

(7) Er legt bis zum 30.11. des Vorjahres alle Spieltage für die RLP-Liga sowie die RL-Ligen fest. Des Weiteren legt er für jede andere Liga neun Termine fest, die für die auf den Bezirksvorbereitungssitzungen zu erstellenden Spielplänen verbindlich sind, sofern der Bezirk nicht einstimmig andere Termine festlegt. Der letzte der neun Termine ist grundsätzlich der Ersatzspieltag (s. § 13 Abs. 7).

Begründung:

Da viele Vereine des Bezirkes mehrere Mannschaften stellen, ist es notwendig das nicht alle Mannschaften (Bezirksliga/Bezirksklasse) am gleichen Tag spielen.

a. Damit die Möglichkeit des Hochspiels besteht, bei Spielerausfall der höheren Klasse.

b. Vereine sind meist darauf angewiesen, dass die freien Mannschaften beim Ausrichten des Spieltages unterstützen.

c. Eventuell könnte es auch zur Unterstützung bei der Schiedsrichter Einteilung helfen. Wenn mehrere Klassen am gleichen Tag spielen sind auch die Schiedsrichter gebunden und Regelkundige müssten diese Aufgaben neben ihren Einsatz im Spiel übernehmen.

Gez. Armin Horn / Stefan Bunge, Bezirksleitung, stellv. Bezirksleitung

Seite 4 von 4



Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Antragseingang: 21.02.2026

Antrag des Landesvorstandes an die Landesversammlung
Änderung der Ehrenordnung

Der Vorstand des PVRLP beantragt nachstehende Änderung der Ehrenordnung.

Ehrungen der Platzierungen bei den Landesmeisterschaften werden weggelassen, sodass nur der 1. Platz geehrt wird. Ehrungen von EM- und WM-Teilnehmer mit Coaches werden ergänzt.

Alt:

§2 Ehrennadel ohne Kranz

...

(2) Die **Ehrennadel in Silber ohne Kranz** wird an Spieler für besondere Leistungen verliehen

- a) für 5-malige Platzierung unter den Besten 4 der Landesmeisterschaften
- b) für eine Platzierung unter den Besten 3 der Deutschen Meisterschaften

(3) Die **Ehrennadel in Gold ohne Kranz** wird an Spieler für besondere Leistungen verliehen

- a. für 10-malige Platzierung unter den Besten 4 der Landesmeisterschaften
- b. für 1. Platz bei Deutschen Meisterschaften
- c. für WM-Teilnehmer

...

Neu:

§ 2 Ehrennadel ohne Kranz

...

(2) Die **Ehrennadel in Silber ohne Kranz** wird an Spieler für besondere Leistungen verliehen

- a) für eine Platzierung Zweiter und Dritter Sieger bei Deutschen Meisterschaften

(3) Die **Ehrennadel in Gold ohne Kranz** wird für besondere Leistungen verliehen

- a) für den 1. Platz bei Deutschen Meisterschaften von SpielerInnen
- b) für EM-Teilnahme von SpielerInnen und Coaches
- c) für WM-Teilnahme von SpielerInnen und Coaches

...

Begründung:

Anpassung der Praxis

Für den Landesvorstand, Jürgen Hatzenbühler, Vizepräsident

PVRLP - 09 Ehrenordnung

Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Stand 21.03.2026



Ehrenordnung

Inhaltsverzeichnis	1
§ 1 Ehrennadel mit Kranz	1
§ 2 Ehrennadel ohne Kranz	2
§ 3 Ehrenteller	2
§ 4 Ehrenmitgliedschaft und Ehrenpräsidentschaft	2
§ 5 Ausführungsbestimmungen	2

Entsprechend § 7 der Satzung des PVRLP regelt diese Ehrenordnung die Verleihung von Auszeichnungen und Erinnerungszeichen an Personen und Vereine, die sich um den Pétanquesport Verdienste erworben haben.

Im Einzelnen sind folgende Ehrungen vorgesehen:

§ 1 Ehrennadel mit Kranz

(1) Die **Ehrennadel in Bronze mit Kranz** wird verliehen an Mitarbeiter

- a) für mindestens 5-jährige Tätigkeit im Landesvorstand
- b) für mindestens 5-jährige Tätigkeit im Auftrage des Verbandes (z.B. Geschäftsführer, Ligaleiter, Mannschaftsbetreuer)
- c) für mindestens 10-jährige Tätigkeit im Vereinsvorstand

(2) Die **Ehrennadel in Silber mit Kranz** wird verliehen an Mitarbeiter

- a) für mindestens 10-jährige Tätigkeit im Landesvorstand
- b) für mindestens 10-jährige Tätigkeit im Auftrage des Verbandes (z.B. Geschäftsführer, Ligaleiter, Mannschaftsbetreuer)
- c) für mindestens 15-jährige Tätigkeit im Vereinsvorstand

(3) Die **Ehrennadel in Gold mit Kranz** wird verliehen an Mitarbeiter

- a) für mindestens 15-jährige Tätigkeit im Landesvorstand
- b) für mindestens 15-jährige Tätigkeit im Auftrage des Verbandes (z.B. Geschäftsführer, Ligaleiter, Mannschaftsbetreuer)
- c) für mindestens 20-jährige Tätigkeit im Vereinsvorstand

PVRLP - 09 Ehrenordnung

Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Stand 21.03.2026



§ 2 Ehrennadel ohne Kranz

(1) Die **Ehrennadel in Bronze ohne Kranz** wird an Spieler für besondere Leistungen verliehen

a) für den Landesmeister/in

(2) Die **Ehrennadel in Silber ohne Kranz** wird an Spieler für besondere Leistungen verliehen

a) für eine Platzierung Zweiter und Dritter Sieger bei Deutschen Meisterschaften

(3) Die **Ehrennadel in Gold ohne Kranz** wird für besondere Leistungen verliehen

a) für den 1. Platz bei Deutschen Meisterschaften von SpielerInnen

b) für EM-Teilnahme von SpielerInnen und Coaches

c) für WM-Teilnahme von SpielerInnen und Coaches

§ 3 Ehrenteller

(1) Der Ehrenteller des Verbandes wird verliehen an Personen und Vereine, die sich besondere Verdienste um den Pétanquesport im Bereich des PVRLP erworben haben.

§ 4 Ehrenmitgliedschaft und Ehrenpräsidentschaft

(1) Entsprechend § 7 der Satzung des PVRLP können Personen, die sich um den Pétanquesport verdient gemacht haben, zu Ehrenpräsidenten und Ehrenmitgliedern ernannt werden.

§ 5 Ausführungsbestimmungen

(1) Über die Ehrungen zu §1, §2 und §3 entscheidet der Landesvorstand, zu §4 die Landesversammlung

(2) Anträge auf Ehrungen können gestellt werden: zu §1 und §2 von Mitgliedern des Vorstandes und den Vereinen, zu §3 und §4 vom Landesvorstand

(3) Für sämtliche Ehrungen werden vom PVRLP Urkunden ausgestellt.

Diese Ehrenordnung tritt am 21.03.2026 in Kraft.

Boulefreunde Mühlhofen
c/o Ulrich Becker
Siedlerstr. 20
76865 Rohrbach



Rohrbach, 07.03.2026

Antrag der Boulefreunde Mühlhofen an die Landesversammlung

Anpassung der Richtlinie Rangliste um Vergleichbarkeit und Aussagekraft der Rangliste zu erhöhen. Aufnahme der Ligaspiele in die Ranglistenwertung, mit einer Punktevergabe nach Ligaklasse.

1. Bisherige Fassung (Auszug aus Abschnitt 2 und 4 der Richtlinie)

„Gewertet werden Ergebnisse bei folgenden Turnieren:

- (1) Deutsche Meisterschaften
- (2) Qualifikationen zur Deutschen Meisterschaft
- (3) Rheinland-Pfalz-Landesmeisterschaften
- (4) vom PVRLP ausgeschriebene Ranglistenturniere“

„Es gibt grundsätzlich für jedes gewonnene Spiel auf einem unter Punkt 2 gespielten Turnieren einen Ranglistenpunkt.“

„Ligaspiele werden nicht berücksichtigt.“

2. Vorgeschlagene neue Fassung

2.1 Erweiterung der gewerteten Wettbewerbe

Der bisherige Punkt 2 wird wie folgt ergänzt:

- (5) Ligaspiele aller Spielklassen des PVRLP einschließlich Bundesliga
- (6) Pokalspiele des PVRLP

2.2 Neue Punktevergabe für Turniere

Die bisherige Regel „1 Punkt pro gewonnenem Spiel“ wird ersetzt durch „2 Punkte pro gewonnenem Spiel“

2.3 Punktevergabe für DM-Qualifikationen

Spieler, die sich direkt über Qualifikationsturniere für Deutsche Meisterschaften qualifizieren erhalten nach Antritt bei der DM 8 Punkte.

Nicht qualifizierte Spieler erhalten 2 Punkte pro gewonnenem Spiel.

2.4 Neue Punktevergabe für Deutsche Meisterschaften

Für Deutsche Meisterschaften werden folgende Punkte vergeben, auch für PVRLP-Spieler, die für andere Landesverbände angetreten sind:

	DM A-Turnier		DM B-Turnier		DM Tireure
	64	128	64	128	
1. Platz	24	28	10	12	12
2. Platz	20	24	8	10	9
3./4. Platz	16	20	6	8	6
5./8. Platz	12	16	4	6	3
9./16. Platz	8	12	2	4	
17./32. Platz	4	8		2	
33./64. Platz		4			

2.5 Aufnahme der Ligaspiele in die Rangliste

Für jedes gewonnene Ligaspiel, sofern die Mannschaft die Begegnung insgesamt gewinnt, erhält jede/r eingesetzte Spieler/in folgende Punkte:

Liga	Punkte pro gewonnenem Spiel
Bundesliga	2,0
Rheinland-Pfalz-Liga	1,8
Regionalliga	1,6
Bezirksliga	1,4
Bezirksklasse	1,2
Kreisliga / Kreisklasse	1,0

Aus- und eingewechselte Spieler erhalten die vollen Punkte.

2.6 Pokalspiele

Analog zur Liga:

Die Punkte richten sich nach der Ligazugehörigkeit des Gegners.

3. Begründung

Die aktuelle Ranglistenrichtlinie des PVRLP basiert auf einem einfachen 1-Punkt-pro-Sieg-System, das zwar leicht verständlich ist, aber mehrere Nachteile aufweist:

(1) Die Rangliste differenziert zu wenig zwischen aktiven und weniger aktiven Spielerinnen und Spielern

Da alle Spiele unabhängig von Wettbewerb, Saisonphase oder sportlicher Bedeutung nur einen Punkt ergeben, entsteht ein sehr enger Punktabstand zwischen vielen Spielerinnen und Spielern.

Dies erschwert eine realistische Einschätzung der individuellen Leistung über eine gesamte Saison.

Durch die Einführung von 2 Punkten pro gewonnenem Spiel wird die Rangliste feiner aufgelöst, ohne das System zu verkomplizieren.

Die Punktabstände werden klarer, und die Rangliste wird aussagekräftiger.

(2) Der Ligaspielbetrieb wird bisher nicht berücksichtigt – obwohl er den größten Teil des Wettkampfbetriebs ausmacht

Die Liga ist der zentrale Wettbewerb im PVRLP. Dass Ligaspiele bisher keine Ranglistenpunkte erzeugen, führt dazu, dass ein wesentlicher Teil der sportlichen Leistung nicht sichtbar wird.

Durch die Aufnahme der Ligaspiele in die Rangliste entsteht ein vollständigeres und realistischeres Leistungsbild aller Spielerinnen und Spieler.

(3) Harmonisierung mit anderen Landesverbänden

Andere Landesverbände berücksichtigen Ligaspiele bereits seit Jahren in ihren Ranglisten. Eine Angleichung verbessert:

- die Vergleichbarkeit der Ranglisten
- die Einordnung der Spielstärke
- die Transparenz bei Spielerwechseln

Ohne die Komplexität eines Kategorie basierten Systems zu übernehmen, wird die PVRLP-Rangliste durch die Anpassungen **moderner, aussagekräftiger und anschlussfähiger**.

(4) Motivation und sportliche Entwicklung

Die doppelte Punktevergabe pro Sieg sowie die Einbeziehung der Ligaspiele fördern:

- kontinuierliche Teilnahme am Spielbetrieb
- Engagement in der Liga
- sportliche Weiterentwicklung
- eine gerechtere Abbildung der Saisonleistung

Dies fördert die sportliche Entwicklung und steigert die Attraktivität der Rangliste.

Ergebnis

Die vorgeschlagenen Änderungen führen zu einer **einfachen, fairen und zeitgemäßen Rangliste**, die:

- **aussagekräftiger** ist
- **den Ligaspielbetrieb angemessen berücksichtigt**
- **vergleichbarer** mit anderen Landesverbänden wird
- und dennoch **leicht verständlich** bleibt

Die Boulefreunde Mühlhofen beantragen daher, die Richtlinie zur PVRLP-Rangliste entsprechend der oben dargestellten Änderungen anzupassen und zur Saison 2027 in Kraft zu setzen.

gez.

Ulrich Becker

BF Mühlhofen